PRESSEBERICHT: „CHRIS HINZE – INCREDIBLE INDIA“

**Liebe Leute,**

Ich habe mit einer brandneuen Multimedia-Theater Solokonzertproduktion „CHRIS HINZE – INCREDIBLE INDIA“ begonnen. INDIA!!. Ein Land, in das ich 1974 zum ersten Mal gekommen bin, um Bansuri-Bambusflötenunterricht in Bombay beim legendären Meisterflötisten Raghunath Seth zu nehmen. Danach bin ich alle zwei bis drei Jahre dorthin zurückgegangen und war auch kürzlich wieder sechs Wochen unterwegs, um zu filmen, Musik aufzunehmen und befreundete Musiker für diese Produktion zu besuchen. Ich war sofort wieder fasziniert und inspiriert.

„CHRIS HINZE – INCREDIBLE INDIA“ führt Sie in die unbekannte, faszinierende und farbenfrohe Welt von 1½ Milliarden Indern. Ihr Leben inmitten der überfüllten Großstädte, ihr Chaos, ihre Armut und ihr Reichtum, die überwältigende Natur, die vielen hinduistischen Tempel und Paläste und die wunderschönen Strände und Inseln. Man kann ewig darüber reden...es ist entweder Liebe auf den ersten Blick oder du rennst schreiend weg...und kommst doch zu dem Schluss, dass Indien unvergleichlich faszinierend ist...und du bleibst.

**Was können Sie erwarten?**

Auf einem großen Bildschirm werden beeindruckende Videobilder gezeigt und in Kombination mit Flötenspiel

(Ich spiele auf verschiedenen Flöten) und Begleittracks, Collagen und persönlichen Geschichten zu einem faszinierenden Schauspiel zusammengefügt.

**Als wäre man auf einer Reise...**

Indien besteht nicht nur aus dem weltberühmten Taj Mahal in Agra, den Palästen in Rajasthan, der Hippie- und Tanzszene in Goa, den Backwaters in Kerala oder den weiten Stränden im Osten, Westen und Süden Indiens. Es gibt auch den Himalaya hinter Dharamsala (wo S.H. der Dalai Lama im Exil lebt) und wo man über Manali und eine riesige Hochebene, auf der tibetische Nomaden mit ihren Yaks und Ziegen streifen, schließlich zum Indus-Tal mit seinen idyllischen Oasen aus weiß getünchten Häusern, umgeben von tiefgrünen Gerstenfeldern, kommt und schließlich Leh, die Hauptstadt Ladakhs (Klein-Tibet), erreicht. Nein, es gibt noch viel mehr ...   
Delhi oder Mumbai zum Beispiel sind heftig, chaotisch, aufdringlich, laut, übelriechend, dreckig ... aber das musst du erleben ... wenn du dich traust. Und dann gibt es auch noch das indische Hollywood. Indien besitzt die größte Filmindustrie der Welt, gemessen an der Anzahl der produzierten Filme. Menschen aus aller Welt kommen zum Schauspielern und Arbeiten nach Bollywood.

Es ist wirklich beeindruckend und sehr außergewöhnlich. Ganz anders, als wir es gewohnt sind. Totales Chaos in seiner besten Form. Fantastisch! Was auch in ganz Indien auffällt: Die Freundlichkeit und unglaubliche Toleranz der Menschen. “*It’s a way of life*”. Außerdem ... gibt es kein Land, in dem so viele verschiedene Sprachen, Kulturen und Landschaften vereint sind.

Sie können falls Sie möchten schon einiges hören und sehen auf [www.chrishinze.nl](http://www.chrishinze.nl) oder direkt auf YOUTUBE unter „CHRIS HINZE – INCREDIBLE INDIA“

Mit herzlichen Grüßen,

C:\Users\Chris Hinze\Dropbox\2015 Mei 28 DOCUMENTS\28.8.04.CHC Back on the Map Booklet +Persberichten\25.8.04. Handtekening Chris.tif

**Die Presse über die Musik von Chris Hinze:**

NOORD HOLLANDS DAGBLAD: „Chris Hinze ist einsame Spitze!"

DE TELEGRAAF: „Eine Herausforderung für die musikalischen Sinne. Ein absolutes Muss!“

MUSIC MAKER: „Toll, nach so vielen Alben noch immer Inspiration zu haben, um alle Ecken

des musikalischen Spektrums, der Improvisation, von Melodie und Rhythmus zu erforschen.“

DE GELDERLANDER: "... Hinze ist ein Meister darin, Kulturfarben in eine musikalische Palette von außergewöhnlicher Qualität zu „übersetzen“. Ein Muss für jeden, der Musik in einem noch größeren Kontext erleben möchte.“

MUSIC MAKER: „Chris Hinze ist ein musikalischer Weltreisender, der auf der ganzen Welt Klänge

sammelt und dies auf großartige Weise in seinen Konzerten und auf seinen CDs/DVDs verarbeitet.“

Keytone productions bv

0294-290832 / 06-52688977

Baambrugse Zuwe 149

3645 AE Vinkeveen

Veröffentlichungen: Rosemary de Boer (rosemarydeboer2002@yahoo.com)

Videomontage und Grafikdesign: Mark Drillich

Technik: Albert Keijzer

[**www.chrishinze.nl**](http://www.chrishinze.nl)